

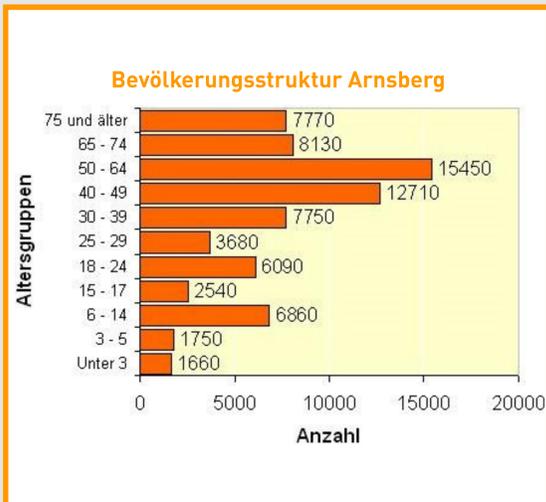


Langes und gutes Leben in Arnsberg

Zukunft Alter in Arnsberg gestalten

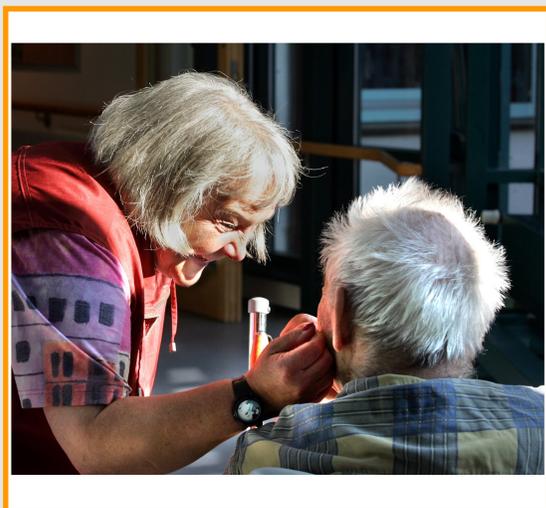
Die Stadt Arnsberg stellt sich der Herausforderung einer Stadt des langen und guten Lebens.

Ausgangslage



- Nie zuvor lebten so **viele ältere Menschen in Arnsberg**. In Zukunft wird ihre Zahl noch zunehmen. **Für die Gestaltung einer Stadt des langen Lebens fehlen bisher Erfahrungswerte.**
- Arnsberg hat **neue Strukturen geschaffen**, um den neuen Anforderungen gerecht zu werden.
- Der erste, wichtige Schritt ist die **Auseinandersetzung mit etablierten Vorstellungen vom Alter** und die **Überprüfung von Altersbildern**.

Ziele



- Förderung des **aktiven Alterns**.
- Förderung **hochwertiger Sozial- und Gesundheitsleistungen**.
- Berücksichtigung der **Bedürfnisse älterer Menschen** in der städtischen Entwicklung.
- Förderung der **Chancengleichheit, der bürgerschaftlichen Beteiligung** und der **ehrenamtlichen Tätigkeit** älterer Menschen.
- Förderung der **Solidarität und Zusammenarbeit zwischen den Generationen**.

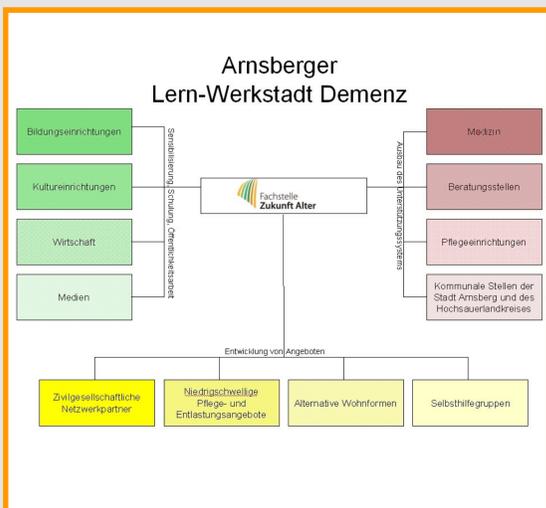
Umsetzung

Fachstelle Zukunft Alter:
Die **Vielfalt** des Alters

Unterstützung des „aktiven Alterns“	Hilfesysteme für Ältere	Dialog der Generationen	Wissenstransfer
Gute Rahmenbedingungen für ein aktives, selbstbestimmtes Älterwerden	Vernetzung der Akteure aus Gesundheitswesen und Zivilgesellschaft vor Ort	Impulsgeber für den Dialog der Generationen in Arnsberg	Qualifizierungen, Fachtage, Publikationen – voneinander und miteinander lernen

- Grundlage ist ein **reflektiertes, differenziertes Altersbild**.
- **Nutzung der Potenziale** einer bei guter Gesundheit alternden Gesellschaft bei gleichzeitiger **Sorge** um diejenigen, die Unterstützung benötigen.
- Die **kommunalen Maßnahmen orientieren sich am Leitbild der Bürgerkommune** und suchen den engen Kontakt und die **Kooperation aller Beteiligten**, z. B. Vertreter aus Medizin und Pflege, Beratung und Therapie, Jugend und Bildung, Kultur und Wirtschaft, etc.
- Die **kommunale Fachstelle Zukunft Alter** koordiniert und bündelt die Maßnahmen aller beteiligten Akteure.

Erfolge



- Die **Entwicklung einer Stadt des langen und guten Lebens** wird als eine kommunale Gestaltungsaufgabe verstanden.
- Zahlreiche Projekte und Initiativen schaffen **Möglichkeiten der Begegnung**.
- Offene **themenbezogene Netzwerke aktivieren die Potenziale einer ganzen Stadt**.